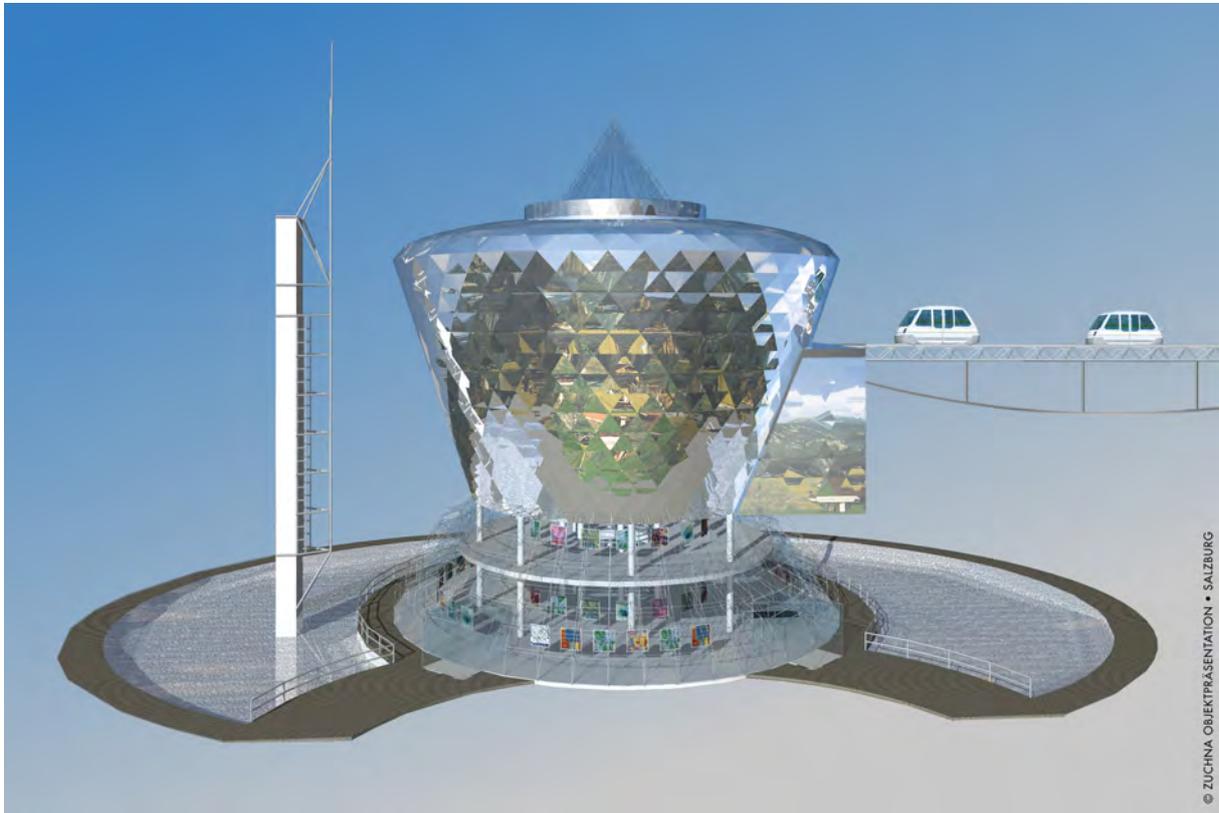


LivingLABBUILDING

iLiving-eWorking-emobility in the Future



Design: Heinz Peter Stoessel 1998

Es hat sich immer wieder gezeigt, dass sich die Öffentlichkeit für große Abenteuer begeistert, schließt sich Visionären von Forscher und Pionieren an. Daher von Heinz Peter Stoessel die klare Botschaft für nachhaltiges wirtschaften und Umgang mit unseren Zukunftsthemen wie die erneuerbare Energienutzung, mit der Frage: Wie Wohnen und Arbeiten wir in der Zukunft? In den Köpfen der Menschen lösen diese Themen immer mehr Begeisterung aus.

LivingLABBUILDING, ein Symbol zukunftsfähiger Technologien, es steht für einen besonders effizienten und vorbildlichen Umgang mit der kostbarsten Ressource Energie. Eine Art Versuchslabor, das Antworten gibt und Lösungsmöglichkeiten aufzeigen wird; Ein begehbare Simulator und Zeitmaschine;

Green LivingLABBUILDING, ein Zukunftsprojekt, ein ökologisches Abenteuer und eine große Herausforderung im beginnenden 21. Jahrhundert. Grenzen des scheinbar technisch unmöglichen werden neu definiert. Ziel muss sein, „Energieunabhängigkeit“ schonender Umgang mit der Natur und den endlichen Ressourcen auf diesen Planeten nachhaltig zu verbessern. Das LivingLAB BUILDING, eine Innovationsplattform für ein intelligentes Gebäudesystem;

CO2 Zero Balance Design zu einer CO2 neutralen Energie-Versorgung; LivingLABBUILDING, Zukunft zum anfassen !



Intelligente Gebäude, Intelligente Städte, mobile Systeme werden künftig ihre Energie vollständig selbst erzeugen. Für die emobility werden Smard Grid (Vehicle to Grid) künftig eine wichtige Rolle übernehmen und daher auch dezentrale Bausteine sein.

Das LivingLABBuilding nutzt für seine Energieversorgung 100 % Umweltenergie. Um den gesamten Energiebedarf wie Heizen, Kühlen und Lüften des Gebäudes zu decken, reichen Sonnen- und Erdenergie vollständig aus, auf konventionelle fossile Energieträger wie Öl und Gas kann vollständig verzichtet werden; Die Oberfläche der Hülle besteht aus einer Photovoltaikoberfläche, mit dem Ziel, den Jahresstromverbrauch durch eigene Produktion abzudecken.

LivingLABBUILDING

Referenz:	Brüssel und Amsterdam;
Inhalte:	Wohnen, Arbeiten, e-mobility eine begehbare Zeitmaschine;
Konzept:	Partner, die ihre Produkte und Entwicklungen aus Technologie, e-mobility, Kommunikation nach State of the Art, 5 Jahre lang präsentieren und weiterentwickeln; Ein lebendes Entwicklungslabor für die Dauer von 5 Jahren;
Gebäudelayout:	Siehe Bild;
Idealer Standort:	Wien oder vergleichbare Stadt (möglicher Standort neue Stadt!) Optimal: U-Bahn, S-Bahn, Autobahnanbindung
Projektzeitraum:	Obergrenze 5 Jahre – dann Verwertung durch den Grundeigentümer;

Nutzung: Kombination aus Labor, Gallery und Auditorium.
Veranstaltungen, Feldentwicklung

Vernetzte Themen: Green Building Design
Simulation für künftige CO2 Zero Modelle
intelligentes Gebäude
Kommunikation
Eisenbahn der Zukunft
Fluglinie
IT Systemanbieter
Interieur Design Produzenten
Supermarktkette
Automobilindustrie/Elektromobil
E - Industrie
Haustechnikpartner
Regenerative Systemanbieter
Universitäten
Private Forschungszentren

Brüssel, 10.05.2010
heinz peter stoessel